

Nester für die Schlosszwerge

Krippengruppe startet den Betrieb

Die Schlosszwerge haben bereits ihre Rucksäcke gepackt. Am 3. August geht die neue Meinharder Krippengruppe in Betrieb. Die Bettchen für die Schlosszwerge sind schon gemacht.

Zehn Nester und zwei Gitterbetten wurden beim Kindermöbelhersteller Wehrfritz in Oberfranken bestellt. Die Nester, oder auch Weichschaumbetten genannt, sind ideal für die Kleinen, denn sie können ganz bequem rein- und rauskrabbeln. Der Boden ist per Rundumreißverschluss mit dem Rand verbunden und abnehmbar. Sta-

pelbar, stabil und letztlich auch personalisierbar mit einem Einschubschild. Die zwei Gitterbetten sind für die Zwerge gedacht, die beim Schlafen nicht gestört werden wollen. Und zur Überraschung der Zwerge haben die Erzieherinnen für jedes Bettchen auch einen kleinen Kuschelbär besorgt.

Zur Eröffnung der Krippengruppe wurde die Erzieherin Lisa Gaubatz versehentlich durch den Bürgermeister mit dem Vornamen Laura benannt. Bürgermeister Gerhold Brill entschuldigt sich für das Versehen.



Die Nester, oder auch Weichschaumbetten genannt, sind ideal für die Kleinen.

FOTO: GEMEINDE MEINHARD